Rundbrief-Informationen und -Beiträge zum SS - Stollberg

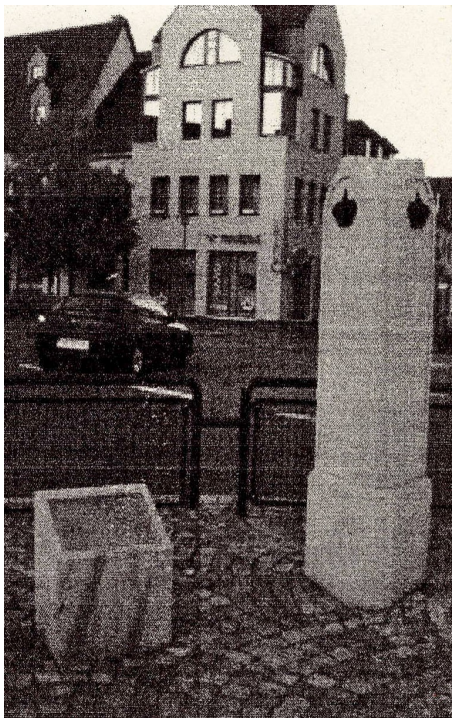
Jahr	Rbf.	Informationen / Beitrag

2006 83 **Stollberg / Erzg.,Kreisstadt**
(09366, Landkreis Stollberg)

Die Nachbildung des dreiseitigen Stationssteines, der erst 1866 am Postkurs Nr. 299 Stollberg – Thum, am Ortsausgang in Richtung Zwönitz aufgestellt wurde und dessen Original heute als Wegweisersäule an der S 258 Stollberg – Zwönitz/Abzweig Wirtschaftsweg nach Brünlos erhalten bleibt, wurde auf Initiative der Werbegemeinschaft „Stollberg Postplatzverein“ in der Stollberger Steinmetzwerkstatt Scheunert angefertigt. Im Wesentlichen konnte das Vorhaben von der Sparkassenstiftung SPK Erzgebirge finanziert werden. Die Angaben zu den Originalinschriften und dem Originalstandort ermittelte Frank Ringleb aus den Akten. Sie wurden von unserem Verein dafür zur Verfügung gestellt:

Seite 1	Seite 2	Seite 3
(große Gusskrone)	(große Gusskrone)	(große Gusskrone)
Zwönitz 1,46 M.	**Thum 2,11 M.**	**Stollberger**
Schwarzenberg 3,14 M.		
Bis zum Bahnhof 3,05 M.		
Geyer 2,64 M.		
Annaberg über Geyer 4,14 M.		
Elterlein 2,50 M.		
Scheibenberg 3,28 M.		

Die Einweihung auf dem Postplatz erfolgte am 26.08.06 als Abschluss der Platzneugestaltung. Eine Farbfassung der Inschriften steht noch aus, da sich die Auftraggeber zunächst dagegen entschieden.



Die Nachbildung des Stationssteines von 1964 auf dem Postplatz in Stollberg/Erzg. mit Erläuterungs- und Sponsorentafel
Foto: André Kaiser

(Info.: Rolf Schmalfuß, Chemnitz/Friedhold Scheunert, Stollberg und André Kaiser, Kurort Hartha)
Rundbrief Nr. 83, Dezember 2006.